

28. Mai 2019: Internationaler Aktionstag der Frauengesundheit

1987 wurde der internationale Aktionstag der Frauengesundheit zum ersten Mal ausgerufen. Es war eine Reaktion auf die 4. internationale Konferenz zur Frauengesundheit im gleichen Jahr, die in Costa Rica stattgefunden hatte. Ins Leben gerufen wurde der Tag von der Bewegung für Sexuelle und Reproduktive Gesundheit und Rechte. Ziel war es, mit diesem Aktionstag auf frauenspezifische Gesundheitsangelegenheiten aufmerksam zu machen und sie ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken¹.

Frauengesundheit ist immer wieder Hauptanliegen und Hauptthema in unserer Schwangerschafts- und Einzelberatung. Da ist beispielsweise eine junge Frau, die nach dem Schwangerschaftsabbruch nach einer Möglichkeit sucht, sicher und ohne Hormone eine weitere Schwangerschaft zu verhindern. Sie möchte sorgfältig, verantwortungsvoll und sanft mit sich und ihrem Körper umgehen, vor allem nach dem für sie schwierigen Erlebnis. Oder da ist die Frau Ende dreissig, die ihr viertes Kind erwartet und körperlich völlig gesund nach einer Möglichkeit sucht, nicht in finanzielle Abhängigkeiten zu geraten. Denn sie ist alleinerziehend und die Last der Verantwortung bereitet ihr grosse Sorgen. Es besteht das Risiko, dass sie nach der Geburt überlastet ist. Das hätte Folgen nicht nur für ihre Gesundheit, sondern würde auch das Wohlbefinden ihrer Kinder beeinträchtigen.

Diese Beispiele aus unserer Praxis zeigen, dass Frauengesundheit vielfältige Aspekte hat. Es geht um physische, psychische und soziale Komponenten einer Person, die in Wechselwirkung zueinander stehen. Die elbe engagiert sich vor allem für die psychischen und sozialen Anteile. Die Förderung von Frauengesundheit zeigt sich in unserem Alltag also, wenn eine Frau sich selbstbestimmt und eigenverantwortlich für ein bestimmtes Verhütungsmittel entscheidet. Oder wenn sie mit einer psychotherapeutischen Begleitung versucht, sich in einem Strudel von Kinderbetreuung, Schwangerschaft, Arbeit und konflikthafter Beziehung über Wasser zu halten. Oder aber, wenn sie sich nach intensiver Auseinandersetzung, mit Tränen in den Augen und doch entschlossen und in vollem Bewusstsein, dafür entscheidet, ihre Schwangerschaft abzubrechen.

Gesundheit hat mit Selbstbestimmung zu tun. Damit, selber den eigenen Weg zu bestimmen im Vertrauen darauf, dass frau weiss, was für sie gut ist und was sie braucht. Zum internationalen Aktionstag der Frauengesundheit plädieren wir deshalb für weibliche Selbstbestimmung und möchten Frauen ermutigen, auf sich selber zu hören, sich selber zu vertrauen und mutig den eigenen Weg zur Gesundheit zu gehen.

¹Aktionstage 2019. Tag für Frauengesundheit. Gefunden unter https://www.feiertage-oesterreich.at/festtage/tag-fuer-frauengesundheit/